

Redaktion

Lokalredaktion

Politik

19.09.2011 - 18:14 Uhr



## Weiterbau unerlässlich

### CSU Pasing und Laim fordern die U5 nach Pasing



Die U5 endet am Laimer Platz. Der Weiterbau bis Pasing ist nach wie vor ungewiss. (Foto: Archiv)

Die Verlautbarung der MVG, die U5 sei kein Bypass zur S-Bahn-Stammstrecke und es lohne sich nicht, die U-Bahn-Strecke vom Laimer Platz nach Pasing weiter zu bauen, stößt auf scharfen Widerspruch der CSU in Pasing und Laim.

"Seit bald 40 Jahren wartet Pasing sehnsüchtig auf den Anschluss an das Münchner U-Bahn-Netz. Mehrfach wurde es den Pasingern versprochen und die Pläne dazu liegen in den Schubladen. Aber nicht nur aus Sicht der Pasinger, auch angesichts der Überlastung der S-Bahn-Stammstrecke ist eine Entlastung durch einen echten Bypass mit der U5 vom Ostbahnhof über das Stadtzentrum nach Pasing für das gesamte Netz des Öffentlichen Nahverkehrs dringend erforderlich. Das Argument der MVG, die U-Bahnstrecke sei heute schon stark frequentiert und könne beim Ausbau nach Pasing aufgrund des hohen zu erwartenden Andrangs keine Alternative zur S-Bahn-Stammstrecke sein, ist bei einer Auslastung von aktuell ca. 55 Prozent nicht haltbar und spricht nicht gegen, sondern eindeutig für den grundsätzlichen Bedarf und damit den Ausbau nach Pasing", so Sven Wackermann, Vorsitzender der CSU Pasing.

### Jetzt Druck machen

Sein Amtskollege in Laim, Andreas Bauer, schließt an: „Aus unseren Umfragen im letzten Jahr und in diesem Frühjahr wissen wir, dass die Laimer Bevölkerung zu über 90 Prozent die Fertigstellung der U5 nach Pasing und damit auch den Anschluss Laims an die Pasinger Geschäftswelt fordert. Denn aufgrund des ständigen Rückgangs an Einkaufsmöglichkeiten ist für die Laimer Bevölkerung der Anschluss an das neue Einkaufszentrum in Pasing unerlässlich. Auch ist der Laimer Platz nie als Endhaltepunkt und somit auch nicht die entsprechende Infrastruktur geplant worden. Der tägliche Parkdruck von Pendlern aus dem Münchner Westen und dem Umland ist für die Anwohner am Laimer Platz eine immense Belastung. Im Übrigen sollte man nicht vom Ausbau, sondern vom Weiterbau der U5 nach Pasing sprechen. Denn

### Artikelinfo

Ausgabe: Werbe-Spiegel  
Laim/Pasing  
Woche: 38 - 2011  
Autor: red

### Artikelkommentar

[Kommentar schreiben](#)

**Es wurde noch kein Kommentar hinterlegt.**

### Verwandte Artikel

#### Stadtteilrundfahrt mit dem Fahrrad

Altstadtrat Thomas Schmatz : am Samstag, 18. Juni, interessieren Gäste die markantesten Punkte Pasing. In diesem Jahr wird der Norden des Stadtteils erkundet. Rahmen eines angenehmen Fahrradausflugs soll die Pasing-Geschichte beleuchtet werden.  
[weiterlesen...](#)



#### Kritik an Geschäftsführung

CSU Pasing stellt hinter die Betreiber der Storchenturm  
[weiterlesen...](#)

„In die Gaststätte in der Pasing-Fabrik muss endlich Ruhe einkehren“, fordert Sven Wackermann, Ortsvorsitzender der CSU in Pasing. Die Kündigung des vierten Betreibers durch die Geschäftsführung der Pasing-Fabrik innerhalb der letzten zwei Jahre lasse für ihn die nötige Konstanz fehlen, die es bedürftig sei, eine echte Gastronomie zu betreiben.  
[weiterlesen...](#)



#### Im Amt bestätigt

Vorstandswahl des CSU-Ortsvereins Pasing  
[weiterlesen...](#)

Der alte und neue Ortsvorsitz der CSU Pasing, Sven Wacker, will auch weiterhin auf Kontinuität und Bürgernähe setzen. Das versprach er nach seiner einstimmigen Wahl in der

die U5 war immer bis zum Pasinger Bahnhof geplant worden. Allein der rot-grüne Koalitionsvertrag und das gebrochene Wahlversprechen von OB Ude haben dafür gesorgt, dass die Fertigstellung derzeit auf Eis liegt.“

Gemeinsam wollen die beiden Ortsverbände der CSU in Pasing und Laim nun für den baldigen Bau der U-Bahn vom Laimer Platz nach Pasing kämpfen. Mit Informationsständen und einer Unterschriftenaktion wollen sie eine Initiative starten und den Druck auf die Stadt und MVG erhöhen. Wackermann: „Wenn wir jetzt nicht Druck machen, dann beerdigen die rot-grüne Stadtspitze und die MVG endgültig die Fertigstellung der U5 nach Pasing.“ „Die Pläne liegen in der Schublade, der Bau könnte sofort beginnen. Es fehlt nur am politischen Willen der Stadtspitze“ ergänzt Bauer.

Jetzt direkt Twittern!

95

@Anzeigen\_Blatt: <http://short.waz-up.de/87875>

Tweet

vergangenen Woche. „Die nächsten Aufgaben sind klar“, sagte er weiterlesen...



**Gläserne NUP**  
*Führung über Pasinger  
Großbaustelle mit  
großer Beteiligung*

Nach der Führung durch die Felsen- und die Rad-Arcaden und die Rad-Stadtrundfahrt durchs alte und neue Pasing organisierte Pasings CSU nun die letzte Führung in der Baustellenreihe. Zu besichtigen ist die Nordumgehung Pasing weiterlesen...



**Komplette**  
**Strukturveränderung**  
*CSU-Ortsverband besichtigt  
Pasing Arcaden*

Das Pasinger Zentrum verändert sich – und das nicht zu knapp. An diesem Anlass ließ sich die CSU Pasing in der vergangenen Woche die Baustelle der Pasinger Arcaden auf dem ehemaligen Bahngelände zwischen dem Pasinger Bahnhof und der Offenbachstraße weiterlesen...



**Imposante Eindrücke**  
*CSU Pasing zu Eindrücken  
in Prag*

Mitglieder des CSU-Ortsverbandes Pasing sowie deren Angehörige und Freunde haben vor kurzem ein Wochenende in Prag verbracht. Am Freitag ging es bereits am frühen Morgen in Richtung der tschechischen Grenze. weiterlesen...